

■ Ausbau B 70 in Neuenkirchen

Projekt: Ausbau der B 70 Wettringer Straße in Neuenkirchen

Auftraggeber: Landesbetrieb Straßenbau NRW

Zeitraum: 2006 - 2008

Baukosten: rd. 270.000,- €

Ansprechpartner: Herr Ebbeskotte
Tel. 02541 742 130



Planausschnitt Neubau Mittelinsel

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW, Niederlassung Münster, hat in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neuenkirchen die Ortsdurchfahrt der B 70 neu gestaltet.

Die B 70 war im Maßnahmenbereich eine Straße mit einem hohen Geschwindigkeitsniveau aufgrund der vorhandenen Fahrbahnbreiten. Dieser stand im großen Konflikt zu dem Fußgänger- und Fahrradverkehr, der aufgrund des im Ausbaubereich vorhandenen Freibades insbesondere in den Sommermonaten einen hohen Anteil hat. Vor allem Kinder waren den Gefahren, die vom Kfz-Verkehr ausgingen, ausgesetzt.

Erstes Ziel der Planung war es, die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu erhöhen. So wurden die Fahrbahnbreiten zugunsten von zum Teil neuen Geh- und Radwegen reduziert und gesicherte Querungsstellen (Fußgängerampeln) für die schwachen Verkehrsteilnehmer geschaffen. Die Ortseingangssituation wurde durch Fahrbahnverschenkungen dem Kfz-Verkehr verdeutlicht. Somit wurde eine gezielte Geschwindigkeitsdämpfung erreicht.

Aus wirtschaftlichen Gründen wurde die Bausubstanz in weiten Teilen erhalten. Die Oberflächenentwässerung war unter Beachtung der vorhandenen Wasserschutzzonen neu zu regeln. Hierzu waren in Teilabschnitten Pendelrinnen herzustellen.



Ortseingangssituation vor Ausbau



Ausschnitt Luftbild mit Planung